

FUSSBALL

Guselbauer-Doppelpack sorgt für die Vorentscheidung gegen Micheldorf

REGION. Der ASK St. Valentin kehrt mit einem 1:3-Auswärtsieg gegen Micheldorf wieder auf die Siegerstraße zurück.

Nach einer stärkeren Anfangsphase des SV Micheldorf nahmen die Gäste das Ruder immer mehr in die Hand. Daniel Guselbauer erzielte kurz vor der Pause das 0:1 und legte nach dem Seitenwechsel gleich noch einen Treffer nach. Die Schlussoffensive der Gastgeber war nicht von Erfolg gekrönt. Thomas Fröschl sorgte nach einem lehrbuchmäßig vorgetragenen Konter für die endgültige Entscheidung. Mato Simunovic erzielte mit einem Foulelfmeter noch das 1:3.



St. Florian (rot) spielte gegen den SV Bad Ischl sehr gut mit.

Der SV Bad Ischl, der St. Valentin mit 0:6 zerstört hatte, besiegte auch die Union St. Florian mit 3:2. Die Gäste machten es dem Favoriten aber richtig schwer und gingen durch Simon Grillmayr

mit 0:1 in Führung. Auch in der zweiten Halbzeit spielte St. Florian sehr gut mit. „Wir fahren jetzt mit leeren Händen nach Hause. Wir hätten uns heute mehr verdient. Spielerisch sind wir dem

Gegner mindestens auf Augenhöhe begegnet“, sagte St. Florian's Trainer Wolfgang Gruber. Der Ennsener Sportklub verlor mit 0:2 gegen die Union Leonding und steht nun mit dem SK Asten am Tabellenende der Bezirksliga Ost. Die Astener fuhren auswärts gegen die Union Ried/Riedmark (1:2) ihre ersten drei Punkte ein. „Es war ein sehr kampfbetontes Spiel, das wir schlussendlich nicht unverdient gewinnen konnten. Wir sind zwar glücklich über den ersten Saisonsieg, haben aber weiter viel vor uns“, sagte Neo-Coach Zeljko Banjac. ■

In Kooperation mit

LIGAPORTAL
REINKLICKEN IST WIE MITKICKEN